Umweltinspektionsbericht

Beh.-/ASt.-/Anlagennummer	300 / 9963744 / 0001
Aktenzeichen Bericht	52.23-2024-0097192-Ü-3.1-UI
Firma	Rohstoffrecycling Kühlen GmbH
Standort	Heinrich-Hertz-Str. 15, 50181 Bedburg
Anlage	Schrottplatz Nr. 8.12.3.1 (Anhang 1 zur 4. BlmSchV)
Datum der Umweltinspektion	12.08.2024
Gesamtaufwand	48,5 Stunden (einschließlich Vor- und Nachbereitung)
davon Vor-Ort-Aufwand	4 ¼ Stunden (pro Person inkl. Reisezeit)
Weitere beteiligte Behörden	Bezirksregierung - Abfallwirtschaft Bezirksregierung - Wasserwirtschaft

A) Inspektionsumfang

Angekündigte medienübergreifende Vor-Ort-Besichtigung mit Schwerpunkt
Immissionsschutz, allgemein
Abwasser, Abwasserindirekteinleitung
Abfallstromkontrolle

B) Grundlage der Überwachung

§ 52 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BlmSchG)
§ 47 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
§ 100 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) i.V.m. § 93 Landeswassergesetz (LWG)
Genehmigung nach § 4 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BlmSchG)
Genehmigung nach § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BlmSchG)
Anzeige nach § 15 Abs. 1 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BlmSchG)

C) Inspektionsergebnis

(Mängeldefinitionen siehe Anlage)

Einhaltung der rechtlichen Anforderungen innerhalb des Prüfrahmens	
keine Mängel	-
geringfügige Mängel	1. Es ist kein Immissionschutzbeauftragter bestellt
erhebliche Mängel	2. Nebenbestimmung 6.8 des Bescheides vom 12.07.2017 wird nicht erfüllt (fehlende Indrekteinleitenehmigung)
schwerwiegende Mängel	-

D) Veranlasste Maßnahmen

Maßnahmen der Behörde	Revisionsschreiben mit Fristsetzung
-----------------------	-------------------------------------

Anlage Mängeldefinitionen

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung der Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Ggf. ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren. Für Anlagen nach der Industrieemissions-Richtlinie hat die zuständige Behörde innerhalb von sechs Monaten nach der Feststellung des Verstoßes eine zusätzliche Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen.